GEH - FAHR - UND LEITUNGSRECHT GEM. § 9(1) 21 BauGB

FLUR 6

Die langen Stücke

Auf der Kuhle

Sportplatz

Langer Weg

Langer stücker Weg

WA II o
DN 35°-45°
SD E GRZ 0,4

WA II o
DN 35°-45°
SD E GRZ 0,4

siehe 1. Vereinf. Änderung

B 695 B 696 B 697 B 698 B 691 B 494 B 495 B 496 B 497 B 498

B 373

Obstwiese

Sporthaus -45-

I o
SD DN 25°-40°

Obst-wiese

Höhe des Sportplatzes ca. 156,50

Sportplatz

Feldgehölze

Schulweg

Vlothoer Straße

nach Lühe

FLÄCHEN FÜR LANDWIRTSCHAFT

193

Kamp

Über dem Kampe

FLUR 3

Brüntorfer Weg

Driftenweg

Nieder-brüntorf

FLUR 2

GEMARKUNG BRÜNTORF

Wiese unter dem Hofe

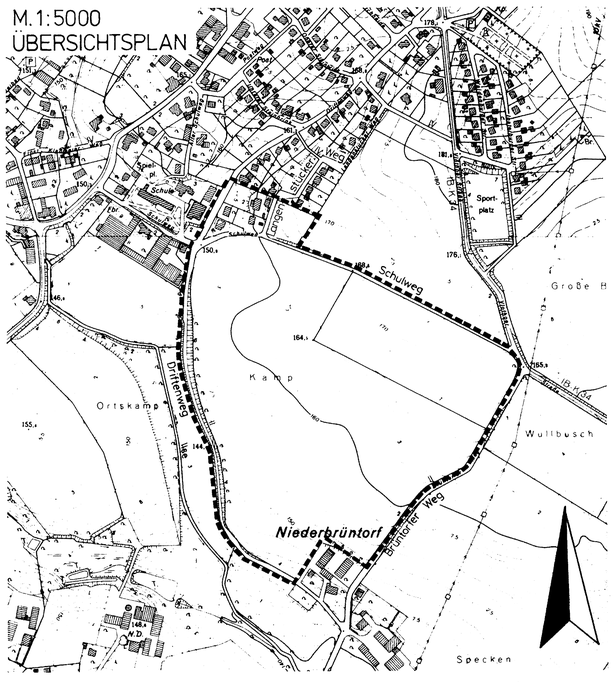
FLUR 3

HS

Geändert durch Ratsbeschluß v. 18.3.91:
I O
DN 0°-10°

Offenlegungsexemplar
Bebauungsplan Nr. 09.06
"Sportplatz Kirchheide"

M. 1:5000
ÜBERSICHTSPLAN



FESTSETZUNGEN (§ 9 BauGB) UND ERLÄUTERUNGEN

ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

- WS KLEINSIEDLUNGSGEBIETE
- WR REINE WOHNGEBIETE
- WA ALLGEMEINE WOHNGEBIETE
- WB BESONDERE WOHNGEBIETE
- MD DORFGEBIETE
- MI MISCHGEBIETE
- MK KERNGEBIETE
- GE GEWERBEGEBIETE
- GI INDUSTRIEGEBIETE
- SO SONDERGEBIETE

ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
- Z.B. III ALS HÖCHSTGRENZE
- Z.B. (III) ZWINGEND
- Z.B. II-III ALS MINDEST- UND HÖCHSTGRENZE

GRZ GRUNDFLÄCHENZAHL
- GFZ GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- BMZ BAUMASSENZAHL
- BAULINIE
- BAUGRENZE
- NUTZUNGSGRENZE

BAUWEISE
- O OFFENE BAUWEISE
- g GESCHLOSSENE BAUWEISE
- E NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG
- D NUR DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
- H NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG
- ED NUR EINZEL- U. DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
- FD FLACHDACH
- SD SATTELDACH
- HAUPTFIRSTRICHTUNG
- DN DACHNEIGUNG
- LH LICHTE HÖHE

GEBOTE
- BAUGEBOT GEM. § 176 BauGB
- ABBRUCHGEBOT GEM. § 179 BauGB
- ABBRUCH- UND BAUGEBOT GEM. § 179 UND § 176 BauGB
- MODERNISIERUNGS- UND INSTANDSETZUNGSGEBOT GEM. § 177 BauGB
- PFLANZGEBOT GEM. § 178 BauGB
- D BAULICHE ANLAGEN, DIE DEM DENKMALSCHUTZ UNTERLIEGEN
- E BAULICHE ANLAGEN, DIE ZU ERHALTEN SIND

FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF
- A SCHULE
- A SCHUTZBAUWERK
- P POST
- F FEUERWEHR
- Ö ÖFFENTLICHE VERWALTUNG

GEBÄUDE UND EINRICHTUNGEN FÜR
- KIRCHEN UND KIRCHLICHE ZWECKE
- SOZIALE ZWECKE
- GESUNDHEITLICHE ZWECKE
- KULTURELLE ZWECKE
- SPORTLICHE ZWECKE

VERKEHRSFLÄCHEN (ÖFFENTLICH)
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
- STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
- VERKEHRSBERUHIGTE WOHNWEGE
- FUSSGÄNGERBEREICH
- GEH- UND RADWEGE
- P PARKFLÄCHE
- BAHNGELÄNDE
- VERKEHRSFLÄCHEN (PRIVAT)

FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN
- ELEKTRIZITÄT
- GAS
- FERNWÄRME
- WASSER
- ABWASSER
- ABFALL
- ABLAGERUNG

HAUPTABWASSERLEITUNGEN
- UNTERIRDISCH
- HS HAUPTSAMMLER (KANAL)

GRÜNFLÄCHEN
- PARKANLAGE
- BAUERNLIEN-GÄRTEN
- SPORTPLATZ
- SPIELPLATZ
- ZELTPLATZ
- BADEANSTALT FREIBAD
- FRIEDHOF

HOCHWASSER RÜCKHALTE DECKEN
- SCHUTZGEBIET FÜR GRUND- U. QUELLWASSER GEWINNUNG
- ÜBER SCHWEMMUNGS GEBIET
- SCHUTZGEBIET FÜR OBER FLÄCHEN GEWÄSSER
- WASSER

PRIVATE GRÜNFLÄCHEN
- FLÄCHEN FÜR LANDWIRTSCHAFT
- FLÄCHEN FÜR FORSTWIRTSCHAFT
- FLÄCHEN ZUM ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRAUCHERN
- BÄUME ZU PFLANZEN
- STRÄUCHER ZU PFLANZEN
- BÄUME ZU ERHALTEN
- STRÄUCHER ZU ERHALTEN

SCHUTZGEBIETE UND OBJEKTE IM SINNE DES NATURSCHUTZRECHTS
- N NATURSCHUTZGEBIET
- L LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET
- NE NATURDENKMAL
- LB GESCHÜTZTER LANDSCHAFTSBESTANDTEIL

- PLANGEBIETSGRENZE
- TEILPLANGEBIETSGRENZE
- FLURSTÜCKSGRENZE
- FLURSTÜCKSGRENZE GEPLANT
- FLURGRENZE
- GEMARKUNGSGRENZE
- GEMEINDEGRENZE
- WOHNGEBÄUDE
- WIRTSCHAFTSGEBÄUDE
- GEBÄUDE GEPLANT
- DURCHFAHRTEN UND ARKADEN

110 HÖHENLINIE
+ 119,5 HÖHENPUNKTE
BÖSCHUNG
WASSER
SICHTDREIECK BEI STRASSENEINMÜNDUNGEN
ST STELLPLÄTZE
GA GARAGEN
GST GEMEINSCHAFTSSTELLPLÄTZE
GGA GEMEINSCHAFTSGARAGEN

AUFHEBUNGEN

FÜR DIE GEBIETE, DIE ZUM GELTUNGSBEREICH DIESES BEBAUUNGSPLANES GEHÖREN, TRITT DER BISHERIGE PLAN GENEHMIGT VOM REGIERUNGSPRÄSIDENTEN AM AUSSER KRAFT.
AZ.:

ENTWURF

ENTWURFSBEARBEITUNG UND AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES:

PLANUNGSAMT
ALTE HANSESTADT LEMGO

LEMGO, DEN

DIE DARSTELLUNG DES IM BEBAUUNGSPLAN ALS VORHANDEN AUSGEWIESENEN ZUSTANDES STIMMT MIT DEM KATASTERNACHWEIS ÜBEREIN, BIS AUF DIE MIT EINEM ✻ GEKENNZEICHNETEN GEBÄUDE. DIESE SIND NACHRICHTLICH ÜBERNOMMEN UND IM KATASTER NOCH NICHT NACHGEWIESEN. EIN FELDVERGLEICH WURDE NICHT DURCHGEFÜHRT. DER NACHWEIS DER VORHANDENEN GEBÄUDE IST DAHER EVENTUELL NICHT VOLLSTÄNDIG.

KREIS LIPPE - KATASTERAMT
DETMOLD, DEN 6.11.1990
KREISOBERVERMESSUNGSRAT

ES WIRD BESCHEINIGT, DASS DIE FESTLEGUNG DER STADTBAULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG IST.

KREIS LIPPE - KATASTERAMT
DETMOLD, DEN 6.11.1990
KREISOBERVERMESSUNGSRAT

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM. § 2(1) UND(4) BauGB (BAUGESETZBUCH) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 8.12.1986 (BGBl I S.2253) DURCH BESCHLUSS DES RATES DER ALTEN HANSESTADT LEMGO VOM 24.04.1989 AUFGESTELLT WORDEN.

LEMGO, DEN 10.12.1990
BÜRGERMEISTER
STADTDIREKTOR

DIESER PLAN HAT ALS ENTWURF EINSCHLIESSLICH TEXT UND BEGRÜNDUNG GEM. § 3(2) BauGB IN DER ZEIT VOM 10.12.1990 BIS 14.01.1991 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN. DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG WURDE AM 8.11.1990 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.

LEMGO, DEN 17.01.1991
STADTDIREKTOR

DIESER PLAN IST GEM. § 10 DES BauGB UND DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN WESTFALEN IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 13.08.1984 (GV NW 1984 S.475) VOM RAT DER STADT LEMGO AM 18.03.1991 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

LEMGO, DEN 9.4.1991
BÜRGERMEISTER
i.V.
STADTDIREKTOR

DETMOLD, DEN 11. JULI 91
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT
IM AUFTRAGE
AZ 35.21.11-5[illegible]1.3

GEM. § 12 DES BauGB SIND DIE GENEHMIGUNG, SOWIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG AM 10.10.1991 IM KREISBLATT - AMTSBLATT DES KREISES LIPPE UND SEINER STÄDTE UND GEMEINDEN - VERÖFFENTLICHT WORDEN.

LEMGO, DEN 5.11.1991
i.V.
STADTDIREKTOR

DIE ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEM ORIGINALPLAN VOM WIRD BESCHEINIGT.

LEMGO, DEN

ALTE HANSESTADT LEMGO
BEBAUUNGSPLAN 060.09.06
„SPORTPLATZ KIRCHHEIDE"

GEMEINDE LEMGO
GEMARKUNG MATORF - KIRCHHEIDE FLUR 4
MASS-STAB 1:1000
GRÖSSE DES PLANGEBIETES ca. 20,35 ha
1. AUSFERTIGUNG

BESTANDTEILE DIESES BEBAUUNGSPLANES
A) EIGENTÜMERVERZEICHNIS
B) TEXT UND BEGRÜNDUNG
C) LANDSCHAFTSPFLEGERISCHER BEGLEITPLAN
D) SCHALLTECHNISCHE UNTERSUCHUNG